

Audi stärkt Softwarekompetenz mit rund 400 neuen IT-Stellen

- **Vom Elektrosound bis zu Fahrerassistenzsystemen: IT-Expert_innen der Vier Ringe bringen Elektronikarchitektur und Software von CARIAD in Audi Modelle und entwickeln markenspezifische Features**
- **Audi Chef Markus Duesmann: „Klare Strategie ermöglicht uns jetzt gezielten Personalaufbau – insbesondere in den wichtigen Zukunftsfeldern; dafür bündeln wir unsere Kräfte im Volkswagen Konzern“**
- **Audi Personalvorstand Xavier Ros: „Wir suchen brillante Köpfe mit Pioniergeist – bei uns finden sie den Freiraum, eigenverantwortlich und hybrid in hochspannendem Technologieumfeld zu arbeiten“**

Ingolstadt, 1. Februar 2023 – Mit einer Mixed-Reality-Brille im Auto die reale Umgebung sehen und zeitgleich Fahrzeuginfos virtuell im Blick behalten: Audi entwickelt schon heute die Mobilitätsenerlebnisse von morgen – und nutzt dafür die Synergien im Volkswagen Konzern. CARIAD arbeitet als Softwareunternehmen des Konzerns an einer einheitlichen Technologie-Plattform. Audi integriert die CARIAD Software zukünftig in seine Modelle und entwickelt markenspezifische digitale Features. Genau dafür holen die Vier Ringe weitere Softwarekompetenz an Bord und schalten in den nächsten Gang ihrer [Personaltransformation](#): Audi treibt jetzt den Umbau in Zukunftsfeldern voran und forciert den Aufbau mit rund 400 neuen IT-Jobs. Insgesamt sind bis zu 2.000 neue Stellen bis 2025 geplant.

„Audi hat frühzeitig eine [klare Strategie](#) in Richtung E-Mobilität und Digitalisierung beschlossen. Das ermöglicht uns jetzt einen gezielten Personalaufbau – insbesondere in den wichtigen Zukunftsfeldern. Dafür bündeln wir unsere Kräfte im Volkswagen Konzern“, sagt Markus Duesmann, Vorstandsvorsitzender der AUDI AG. Gerade für IT-Fachkräfte bietet Audi die spannende und vielfältige Aufgabe, die Welt der Software mit der des Autos zusammenzubringen. „Vom automatisierten Fahren bis hin zum digitalen Ökosystem: Mit zusätzlicher Softwarekompetenz bringen wir unsere Innovationen auf die Straße.“

Vom Head-up-Display bis hin zum Elektrosound

Software ist schon heute überall im Fahrzeug präsent. Ein Beispiel bietet das Augmented Reality Head-up-Display im Audi Q4 e-tron* und im Q4 Sportback e-tron*: Es stellt Informationen, etwa die Abbiegepeile der Navigation, virtuell und teils dynamisch im Sichtbereich auf der Windschutzscheibe dar. Besonders bei schlechten Sichtverhältnissen sorgen die Anzeigen für mehr Komfort und Sicherheit. Möglich wird das unter anderem durch innovative Software-Entwicklung, die ebenso hinter Fahrerassistenzsystemen steckt.

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

Nicht zuletzt entstehen für Software-Entwickler_innen durch die E-Mobilität weitere Aufgabenfelder. Sie gestalten beispielsweise den Sound von E-Autos mit Software oder programmieren die Steuerung der Leistungselektronik elektrischer Antriebe. Deren Komponenten haben einen maßgeblichen Einfluss auf die Sicherheit, Effizienz sowie das Fahrverhalten und die Ökobilanz der Fahrzeuge.

An Zukunftsvisionen arbeiten

Zeitgleich arbeitet Audi schon heute an künftigen, softwaregetriebenen Konzepten. Aktuelles Beispiel: Im [Audi activesphere concept](#) etwa erlaubt eine Mixed-Reality-Brille den Blick auf die reale Umgebung und den Weg und blendet gleichzeitig – individuell konfigurierbar – plastisch erscheinende Infos und Interaktionselemente ins Sichtfeld ein. Dieses Bedienkonzept namens Audi dimensions verdeutlicht beispielhaft, an welchen Anwendungen der Zukunft die IT-Expert_innen schon heute arbeiten.

Audi als Top Employer: Freiheit und Flexibilität für Pioniergeist

„Unser Anspruch ist es, Vorreiter bei nachhaltiger Premiummobilität zu sein. Deshalb suchen wir brillante Köpfe, die mit Pioniergeist und Mut für neue Wege die Vier Ringe auch in Zukunft erfolgreich machen. Bei uns finden sie dafür den Freiraum, eigenverantwortlich und hybrid in einem hochspannenden Technologieumfeld zu arbeiten“, sagt Audi Personalvorstand Xavier Ros.

Erst vor kurzem hat das weltweit agierende Top Employers Institute die AUDI AG zum dritten Mal in Folge als „Top Employer Germany“ ausgezeichnet. Besonders gut schnitt Audi in den Bereichen „Unternehmensverantwortung“, „Diversity & Inclusion“ und „Wellbeing“ ab. Projekte wie [„better normal“](#) und die [Betriebsvereinbarung „hybrides Arbeiten“](#) fördern flexible Arbeitsmodelle. Weiterbildungen sowie Mitarbeiternetzwerke stärken wiederum die Vielfalt im Unternehmen, das allein an den deutschen Standorten über 100 Nationalitäten in der Belegschaft vereint. Eine Jobgarantie bis 2029 gibt allen Audianer_innen die notwendige Sicherheit, neue Kompetenzen in Zukunftsfeldern zu erlernen. Mit der Auszeichnung darf sich Audi zu den attraktivsten Arbeitgebern Deutschlands zählen.

IT-Stellen online – gemeinsame Karriereseite zeigt Teamwork

Alle IT-Stellenprofile sind sowohl auf dem [Audi Stellenportal](#) als auch auf einer neuen [gemeinsamen Karriereseite](#) mit Volkswagen und CARIAD zu finden. Denn auch Volkswagen Pkw integriert – wie alle Konzernmarken – die CARIAD Elektronikarchitektur in seine Modelle und bedient mit diesen vor allem den Volumenmarkt. Audi wiederum fokussiert individuelle Premiummobilität, wie der Audi activesphere concept unter anderem mit seinem neuen Bedienkonzept zeigt. Durch die verschiedenen Entwicklungsschwerpunkte will der Volkswagen Konzern individuelle Funktionen sowie Dienste schneller auf den Markt bringen.

Kommunikation Unternehmen

Sarah Braun

Pressesprecherin Personal und Organisation

Mobil: +49 151 43861668

E-Mail: sarah.braun@audi.de

www.audi-mediacycenter.com

Kommunikation Unternehmen

Linda Kawan

Pressesprecherin Personal und Organisation

Mobil: +49 152 58811084

E-Mail: linda.kawan@audi.de



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Ducati, Lamborghini und Bentley produzieren an 21 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Luxusfahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Sportwagen der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 53,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von € 5,5 Mrd. Weltweit arbeiten mehr als 89.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 58.000 in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.

Verbrauchs- und Emissionswerte der genannten Modelle:**

Audi Q4 e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: - (NEFZ); 20,2 – 16,6 (WLTP);

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi Q4 Sportback e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: - (NEFZ); 19,7 – 16,1 (WLTP);

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Für die Fahrzeuge liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

***Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Am 1. Januar 2022 hat der WLTP-Prüfzyklus den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für nach diesem Datum neu typgenehmigte Fahrzeuge keine NEFZ-Werte vorliegen.*

Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Dadurch können sich seit dem 1. September 2018 bei der Fahrzeugbesteuerung entsprechende Änderungen ergeben. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.